

Titel der Drucksache:

EFRE-Vorhaben Schlösserstraße / Fischmarkt

Drucksache

1331/12

Stadtrat

Entscheidungsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Dienstberatung OB	02.07.2012	nicht öffentlich	Vorberatung
Ausschuss für Finanzen, Liegenschaften, Rechnungsprüfung und Vergaben	04.07.2012	nicht öffentlich	Vorberatung
Bau- und Verkehrsausschuss	05.07.2012	nicht öffentlich	Vorberatung
Ausschuss für Wirtschaftsförderung und Beteiligungen	12.07.2012	nicht öffentlich	Vorberatung
Stadtrat	18.07.2012	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag

1. Die komplexen Bauvorhaben Schlösserstraße und Fischmarkt, einschließlich der Sanierung der Schlösserbrücke werden im Spätsommer 2012 gemeinsam ausgeschrieben und im Zeitraum März bis November 2013 realisiert.
2. Der während der gesamten Bauzeit entfallende Stadtbahnverkehr zwischen Anger und Domplatz wird über andere Strecken geleitet bzw. durch Schienenersatzverkehr ausgeglichen.
3. Von der Stadtverwaltung ist zu prüfen, ob die Sperrzeit für die Stadtbahn reduziert werden kann. Eine Information hierzu erfolgt nach Vorliegen eines detaillierten Bauablaufplanes des Auftragnehmers.
4. Die Stadtverwaltung wird die Betroffenen und die Öffentlichkeit umfassend informieren.
5. Der Beschluss erfolgt unter Vorbehalt der Bereitstellung der Mehrbedarfe durch eine üpl./apl. Mittelbereitstellung in Zuständigkeit des Ausschusses für Finanzen, Liegenschaften, Rechnungsprüfung und Vergaben.

03.07.2012 gez. A. Bausewein

Datum, Unterschrift

Nachhaltigkeitscontrolling <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	Demografisches Controlling <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage		
Finanzielle Auswirkungen <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja → ↓	Nutzen/Einsparung <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Sachverhalt Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)		
Deckung im Haushalt <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	Gesamtkosten 6.920.000 EUR		
↓			
	Vorjahre	2012/2013	gesamt
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben (Schlösserbrücke)	EUR	840.000 EUR	840.000 EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben Schlösserstraße	118.735 EUR	3.211.265 EUR	3.330.000 EUR
Fischmarkt	66.017 EUR	2.683.983 EUR	2.750.000 EUR
<input checked="" type="checkbox"/> Deckung siehe Sachverhalt			

Fristwahrung

Ja Nein

Anlagenverzeichnis

° Begründung Dringlichkeit

Sachverhalt

Für die Vorhaben Schlösserstraße und Fischmarkt stehen rund 2,6 Millionen Euro Fördermittel aus dem EFRE - Programm in Aussicht. Der Abruf der Mittel setzt die Realisierung der Maßnahmen bis zum Ende des Jahres 2013 (Auslaufen der Förderperiode) voraus. Schlösserstraße und Fischmarkt sollten ursprünglich bauabschnittsweise ausgeschrieben und umgesetzt werden:

- Schlösserstraße 1. BA (Anger bis einschl. Schlösserbrücke) von August 2012 bis Juni 2013
- Schlösserstraße 2. BA (von Schlösserbrücke bis Predigerstraße) + Fischmarkt von März 2013 bis November 2013

Prämisse hierbei war das Bauen unter eingleisiger Aufrechterhaltung des Stadtbahnverkehrs. Im Rahmen der Gesamtbauzeit für beide Maßnahmen waren lediglich 16 Tage Vollsperrung der Stadtbahn vorgesehen.

Das Submissionsergebnis für den 1. BA (Mitte Mai 2012) lag um über 40 % höher als die Kostenberechnung des Planers. In den Kosten schlagen sich die extrem aufwändigen technologischen Erfordernisse unter den beengten Platzverhältnissen und gleichzeitiger Aufrechterhaltung des Stadtbahnverkehrs nieder.

Das bestehende Kostendefizit ist haushalts- und förderseitig nicht auszugleichen.

Die Ausschreibung musste daher gemäß § 17(1)3 VOB (A) aufgehoben werden.

Eine deutliche Kostenreduzierung ist nur unter grundlegend geänderten technologischen Bedingungen, d. h. Vollsperrung Stadtbahn, erreichbar.

Gemäß aktuellem Diskussionsstand soll eine gemeinsame Neuausschreibung von Schlösserstraße (einschl. Schlösserbrücke) und Fischmarkt im Spätsommer 2012 unter Vollsperrung der Stadtbahn zwischen Anger und Domplatz erfolgen. Es wird eine losweise Vergabe vorgesehen die zur Zeiteinsparung ein gleichzeitiges Bauen mit mehreren Firmen erlaubt.

Zur Kostenreduzierung bzw. Finanzmittelabsicherung entsprechend den Haushaltsgegebenheiten sind neben der Vollsperrung der Stadtbahn folgende weitere Änderungen vorgesehen:

- Entfall des Ausbaus des Anschlussbereiches Barfüßerstraße zwischen Schlösserstraße und Grafengasse.
- ggf. Entfall der Gleisaspflasterung auf dem Fischmarkt; dafür ggf. Ausführung in Gussasphalt. (alternative Ausschreibung beider Varianten mit einer Entscheidungsmöglichkeit in Abhängigkeit des Ausschreibungsergebnisses - vergaberechtliche Prüfung erforderlich)
- zeitliche Verschiebung von Planung und Realisierung des Vorhabens Kreisverkehr Wiesenhügel.

Trotzdem besteht darüber hinaus ein finanzieller Mehrbedarf gegenüber dem Haushaltsansatz. Hierzu wird von der Kämmerei eine separate Vorlage für den Ausschuss Finanzen, Liegenschaften und Vergaben vorbereitet.

Im Ergebnis der Prüfung der Aufträge aus den Beschlusspunkte 02 und 03 des Stadtratsbeschlusses 0934/12 zu den in der Entwurfsplanung vorgesehenen Borden und der Anzahl der Fahrradständer auf dem Fischmarkt wird seitens der Verwaltung informiert, dass

- die 2 cm umlaufenden Borde entfallen. Es entsteht eine plangleiche Fläche ohne Bordanschlag. Die Entwässerung wird über Schlitzrinnen gewährleistet
- mit dem Umbau des Fischmarktes künftig mindestens 34 öffentliche Fahrradabstellplätze gegenüber 29 Plätzen im Ist-Zustand entstehen.

Darüber hinaus wird für die Haltestelle Fischmarkt eine beidseitige Überdachung vorgesehen.

Die weitere Einbeziehung der Öffentlichkeit erfolgt zum Einen im Rahmen einer allgemeinen Informationsveranstaltung am 09.07.2012 im Rathaus, wo insbesondere die Folgen für den Nahverkehr dargelegt und zum Anderen in einer Informationsveranstaltung für die Anlieger am 14.08.2012 im Rathaus, in welcher konkrete Fragen zur örtlichen Baustelle erörtert werden.

Zusätzlich ist eine Information im Amtsblatt am 13.07.2012 zu Inhalten der allgemeinen Informationsveranstaltung eingeplant.